

# DCXpert Technologie – Wasserstoffperoxid Kaltvernebelung in einem Einzelzimmer

## ÜBERBLICK

Mikroorganismen von Oberflächen zu beseitigen ist gerade nach Infektionspatienten besonders wichtig. Aus diesem Grund wurde die Dekontamination mit DCXpert in einer Privatklinik in Wien in einem Einzelzimmer getestet.

Handelsübliche Bioindikatoren (*Geobacillus Stearothermophilus*) wurden zur Überprüfung der Dekontaminationsleistung herangezogen. Zusätzlich wurden vom Hygieneexperten Abklatschtests mit Enterokokken gemacht.

Für die Dekontamination wurde der DCXpert mit der Dekontaminationsflüssigkeit DCXF-Fluid, einer 7,5%igen Wasserstoffperoxidlösung mit geringen Spuren an Silberionen verwendet.

Die Enterokokken Proben wurde nach Ablauf des Prozess zur Analyse gebracht, während von den Bioindikatoren Stichproben von zwei Positionen zu bestimmten Zeiten genommen wurden.

*“Die Dekontamination mit DCXpert in einem Einzelzimmer erreichte nach nur 60 Minuten Einwirkzeit bereits eine Reduktion von Log 6 der *G. Stearothermophilus* Bioindikatoren“*

## DEKONTAMINATION

Bei dem ca. 65m<sup>3</sup> großen Raum handelt es sich um ein Einzelzimmer mit eigenem Bad und eigenem WC wie in Abbildung 1 zu sehen ist.

Der DCXpert wurde so zwischen der Türe platziert, dass die jede der beiden Ausblöfungen eines der beiden Areale befüllt. Da das Patientenzimmer höher ist als der Vorraum, wurde die Seite DCXpert mit den Messfühlern in das Patientenzimmer positioniert.

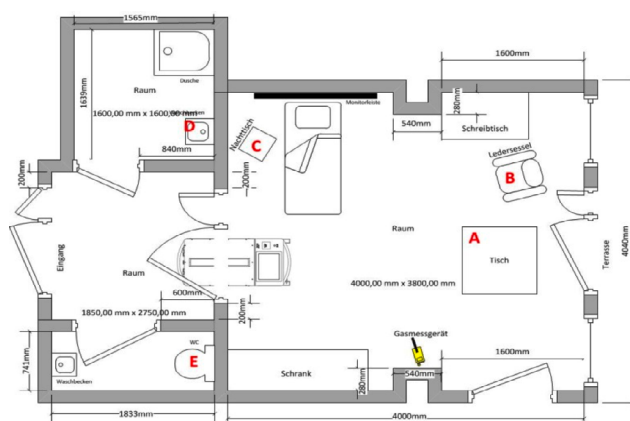


Abbildung 1: Raumskizze des zu dekontaminierenden Raumes. Die Bioindikatoren und die Enterokokken für die Abklatschtests wurden auf den Positionen A-E platziert.

Die Abbildung 1 zeigt die Verteilung der Proben:

- Position A: auf dem Esstisch im Patientenzimmer.
- Position B: auf dem Ledersessel im Patientenzimmer.
- Position C: auf dem Nachttisch im Patientenzimmer.
- Position D: am Keramikwaschbecken im Badezimmer.
- Position E: am Klodeckel im WC.

Der Raum wurde entsprechend vorbereitet. Türen und Ventilations-, bzw. Klimaschächte wurden abgedichtet. Die Proben wurden auf den Positionen A-E verteilt und eine Kontrollgruppe wurde außerhalb des Raumes gelassen. Eine Dekontaminationszeit von 180 Minuten wurde eingestellt.

Die Bioindikatoren der Positionen A und E wurden nach 15, 60, 120 und 180 Minuten entnommen, um einen zeitlichen Verlauf der Dekontamination zu bekommen.



## ERGEBNISSE

### Durchschnittliche Reduktion des *G. stearothersophilus*



## CONCLUSIO

Nach bereits 15 Minuten Einwirkzeit wurde eine Dekontaminationsleistung von Log 5 erreicht. Nach 60 Minuten Einwirkzeit konnte eine Reduktion der Bioindikatoren von Log 6 verzeichnet werden.

Für weitere Informationen kontaktieren Sie

### DCX TECHNOLOGIES GMBH

Grinzinger Allee 5  
1190 Wien, Österreich  
Tel.: +43 (1) 610 67-0  
Fax: +43 (1) 610 67-93

© DCX Technologies GmbH, All Rights Reserved